

CHRONIK

Am 28.08.93 um 16.00 Uhr Spiel-Nr. 22

FC Langfurth

(Platzmannschaft)

Spfr Dinkelsbühl

(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel -- Pokalspiel -- Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 1:2 Endergebnis: 1:2

Schiedsrichter: Lidel Rain am Lech Zuschauerzahl: 150

Spieler:

- 1 Manfred Rauschenbach
- 2 Karl Baumgartner
- 3 Elmar Ha
- 4 Raino Füh
- 5 Helmut Müller
- 6 Hans Kober
- 7 Stefan Friedrich
- 8 Andreas Mühle
- 9 Josef Plobner
- 10 Andreas Wittmann
- 11 Bernd Meier
- 12 Heinz Bohl (11)
- 13 Eike Marx (2)

Torschützen: 0:1 Mühle (8), 1:1 Regenhardt (37.) 1:2 Baumeister (40. Eigentor)

Spielverlauf:

Ferner spielten:

Bechhofen - Dentlein 2:4

Schopfloch - Dürrwangen 1:1

Seggringen - Altenmühl 2:3

Wieseth - Rauenzell 6:0

Unterschwaningen - Neuses 6:1

Wassertrüdingen - Merkendorf 2:2

spieffrei: 610 Bemi

Zeitungsausschnitte:

Tabelle, B-Klasse Süd

1. SV Wieseth	16:6	6:2
2. TSV Dürrwangen	10:5	6:2
3. TSV Merkendorf	10:6	6:2
4. Wassertrüdingen	8:5	6:2
5. SV Dentlein	10:5	5:3
6. SV Rauenzell	8:7	4:2
7. TSV Schopfloch	10:9	4:4
8. FC Altenmühl	5:10	4:4
9. Spfr Dinkelsbühl	6:12	4:4
10. Unterschwaningen	10:7	3:3
11. Fortuna Neuses	9:15	3:5
12. DJK Großenried	4:4	2:4
13. TSV Bechhofen	7:10	1:5
14. SV Seggringen	6:11	1:7
15. FC Langfurth	4:11	1:7

FC Langfurth - Spfr Dinkelsbühl 1:2 (1:2). Bereits nach acht Minuten gingen die Gäste durch Mühle, der eine Kopfballrückgabe von Baumeister dankend annahm, mit 1:0 in Führung. Die Heimelf drückte nun verstärkt auf das Gästetor, und nach einer Flanke von Großmann köpfte Regenhardt zum 1:1-Ausgleich ein. Als es nur noch eine Frage der Zeit schien, wann der Führungstreffer fallen sollte, köpfte Baumeister, der Pechvogel des Spiels, den Ball über seinen herausenden Torwart zum 1:2-Endstand ein. In der 2. Halbzeit wurde der Gast zwar regelrecht in seiner Hälfte eingeschnürt, doch eine vielbeinige, aufopferungsvoll kämpfende Sportfreundeelf um ihren stärksten Spieler, Torwart Rauschenbach, brachte den Sieg über die Zeit. Stärkster Akteur war zweifelsohne der Unparteiische Lidel, Rain a. Lech, der in einem niveaulosen Spiel, bei dem der kämpferische Einsatz zwar stimmte, keine Härten aufkommen ließ. - Reserven: 1:3.